

Fallsituation:

Bislang wurde der erweiterte Wirtschaftskreislauf nur mit den drei Sektoren Unternehmen, Haushalte und Banken betrachtet. Will man der Wirklichkeit möglichst nah kommen, so ist auch der Sektor Staat zu berücksichtigen. Wird zusätzlich noch das Ausland mit einbezogen, dann erreicht der Wirtschaftskreislauf seine größtmögliche Realitätsnähe. Man spricht dann von einer sog. „offenen Volkswirtschaft“. Der Motor einer Volkswirtschaft sind die Unternehmen. In ihnen wird das Bruttoinlandsprodukt geschaffen. Jedes einzelne Unternehmen trägt demnach seinen Teil dazu bei.

Seit geraumer Zeit fragt sich der Inhaber der MAC Mode GmbH, wie groß wohl der Beitrag seines Unternehmens zum Bruttoinlandsprodukt ist. Mit Hilfe des Wirtschaftskreislaufes kann dies, wie im Übrigen auch für alle anderen Unternehmen, verdeutlicht werden.

Folgende Daten sind dem Inhaber der MAC Mode GmbH aus seinem eigenen Unternehmen bekannt: Im Unternehmen arbeiten drei Angestellte: Jennifer, Sabrina und Susanne. Diesen Drei zahlt die MAC Mode GmbH für ihre engagierte Mitarbeit 20 Geldeinheiten (GE) Einkommen (Y). Da die drei Mädels auf schicke Mode stehen, kaufen sie diese selbstverständlich im eigenen Betrieb und geben dafür 15 GE (C) aus. Gespart wird deshalb eher weniger und zwar nur 4 GE (S). Man lebt ja nur einmal! Aufgrund seiner Nachfrage bei Jennifer, Sabrina, und Susanne ist dem Inhaber der MAC Mode GmbH ferner bekannt, dass die Damen 4 GE an Steuern (T^H) an das Finanzamt (Staat) zahlen müssen. Darüber hinaus ist noch anzumerken, dass die Drei in einer WG leben. Aufgrund der hohen Konsumausgaben für schicke Mode reicht das Geld nicht mehr für die Miete. Die Mädels haben deshalb Wohngeld beantragt. Der Staat zahlt ihnen hierbei 3 GE (Z^H). Aber auch die MAC Mode GmbH kommt dem Finanzamt nicht aus. So muss sie z.B. die in den Verkaufserlösen enthaltene Umsatzsteuer abführen. Diese beträgt 5 GE (T^U). Da die MAC Mode GmbH aber nicht nur etwas an den Staat abführen will, sondern auch in den Genuss von Subventionen kommen will, betreibt die Modefirma seit geraumer Zeit eine Filiale in Mecklenburg-Vorpommern. Da die MAC Mode GmbH das Risiko eingegangen ist, sich in

